

KUNST

Aktive Sterbehilfe um 1800

»Wenn der Arzt über Leben und Tod entscheidet, wird er zum gefährlichsten Mann im Staate.«

Seite 6

THEMA

Die Kontroverse um den assistierten Suizid

Das Bundesverfassungsgericht hat im Februar 2020 die bis dahin geltende Regelung zur Sterbehilfe gekippt. Schwerkranke Patienten, Sterbehilfevereine und Ärzte hatten dagegen geklagt.

Seite 8

THEMA

Suizid als ethisch ehrbare Option

Wir müssen als Gesellschaft dafür Sorge tragen, dass das Altern lebenswert bleibt und alle Schwerstkranken und Sterbenden zuverlässig unter würdigen Umständen betreut werden können.

Seite 15

THEMA

Palliativmedizin als Alternative zur Selbsttötung

Immer wieder neu wird die Diskussion über selbstbestimmtes Sterben angefaßt. In der Praxis werden solche Gedankenspiele aber meistens ganz anders bewertet.

Seite 21

THEMA

Blick über die Landesgrenzen

Aktive ärztliche Sterbehilfe und Tötung auf Verlangen sind weltweit nicht die Regel. Geschätzt wird, dass im laufenden Jahr kaum drei Prozent der Weltbevölkerung ein Recht auf selbstbestimmtes Sterben haben.

Seite 28

THEMA

Vom »guten Sterben«

Dass ein Sterbender sich darüber bewusst ist, dass er stirbt, gilt sowohl in der soziologischen Diskussion als auch in der palliativme-

dizinischen Praxis als entscheidendes Kriterium eines »guten Sterbens«.

Seite 30

THEMA

Über das Sterben reden

Nach ihrer dritten Krebsdiagnose schrieb Kathryn Schneider-Gurewitsch kurz vor ihrem Tod ein Buch über Ärzte, Therapien und den Umgang mit Schwerkranken.

Seite 34

THEMA

Wenn das Altwerden zur Last wird

Hinter der Absicht sich zu töten und dem Entschluss zu einer Suizidhandlung verbirgt sich oft eine verengte, ausweglos erscheinende Lebenssituation.

Seite 35

ERINNERUNG

Mein Ende gehört mir!

Der ehemalige Intendant des Mitteldeutschen Rundfunks Udo Reiter plädierte für aktive Sterbehilfe und tötete sich

selbst – aus Angst vor dem Verfall.

Seite 38

CORONA

Der einsame Tod

Besuchsverbote für Menschen, die an oder mit Corona sterben, kollidieren mit der Menschenwürde.

Seite 39

CORONA

Pflege unter Helm

Hinter Schutzkleidung kämpfen Pfleger wie Philipp Krause in Dresden um das Leben von Corona-Kranken – manche werden dabei selbst krank.

Seite 41

TRAUER

Trost durch

das »Familienhörbuch«

Das gemeinnützige Projekt ermöglicht palliativ erkrankten jungen Eltern, ihren Kindern die eigene Lebensgeschichte zu hinterlassen und damit ihren Trauerprozess zu unterstützen.

Seite 44